

Tierisches Talent

Der Solinger Friseurmeister **Thomas Behrendt** arbeitet heute als erfolgreicher **Hundetrainer** in Berlin. Dort trainiert er Hunde für die Castingshow „**Top Dog**“.

VON PIA BERGMEISTER

Hunde mochte der Solinger Thomas Behrendt schon immer. Bereits im Alter von sechs Jahren bekam er seinen Dalmatiner Ares geschenkt. Ehrgeiz hatte der heute 44-jährige bereits zu dieser Zeit. Er trainierte mit Ares auf dem lokalen Hundepark und legte mit nur acht Jahren die Begleithundeprüfung ab. Mittlerweile ist der Fan der Vierbeiner Inhaber vieler Trainerscheine, Tierpsychologe und gewann mit seinen Tieren im Hundesport zahlreiche internationale Preise. Drei Hundeschulen innerhalb der „Pfötchenhotel“-Kette in Hilden, Berlin und an der Nordsee gehören ihm. Sein Fachwissen ist oft gefragt.

Vom Friseur zum Hundetrainer

„Eigentlich bin ich gelernter Friseurmeister, doch den Tieren galt immer meine besondere Begeisterung“, erzählt Thomas Behrendt, der in Solingen einen Salon leitete und sich 1996 als Hundetrainer selbstständig machte. Vor zwei Jahren zog Behrendt nach Berlin. Aus einem intensiv betriebenen Hobby ist ein Beruf geworden: Der Solinger gilt als Experte.

Deshalb trat der Fernsehsender Vox an ihn heran. Das Produktionsteam plante mit „Top Dog“ eine wöchentliche Castingshow für Hunde. Behrendt sollte die Tiere und Halter als Trainer betreuen, seine Tierhoteltanlage als Drehort dienen. „Natürlich habe ich zuerst sichergestellt, dass es sich dabei nicht um fernsehwirksame Dressur, sondern um tiergerechte Ausbildung handelt“, erzählt der Trainer. Ihm gehe es nicht darum, einen perfekten Hund vorzuführen, sondern zu zeigen, wie sich Hund und Halter als Team weiterentwickeln.

Bei Dreharbeiten dabei

Im September begannen die Dreharbeiten mit den Castings in Berlin, Köln, München und Hamburg. 70 Teilnehmer wurden zum Training nach Berlin eingeladen,



Mit viel Geduld und noch mehr positiver Verstärkung bringt der Solinger Hundetrainer **Thomas Behrendt** Vierbeinern auch solche **spektakulären Tricks** bei.

FOTO: PRIVAT

zwölf Teams sind momentan für die wöchentliche Sendung noch im Rennen. Zwei Tage trainiert Thomas Behrendt mit den Teilnehmern, die zusammen in einem Trainingscamp leben, für jede Sendung. „Die Hunde müssen medienwirksam gezeigt werden. Das heißt, dass bei vielen Tricks der Besitzer nicht im Bild sein darf. Kommandos müssen auch aus der Ferne akzeptiert werden“, erklärt Behrendt die besonderen Schwierigkeiten der Fernsehproduktion. „Alles funktioniert nur über positive Be-

INFO

Top Dog

Zwölf Wochen lang zeigt Vox die Castingshow „Top Dog“, bei der das beste Hund-Herrchen-Team ermittelt wird.

Die Sendung läuft jeweils **diens-tags um 21.10 Uhr**, die Wiederholung sonntags um 14.20 Uhr. Der Sieger erhält **10 000 Euro Preisgeld** und ein Photo-Shooting für ein Tiermagazin.

stärkung. Stress soll kein Tier haben.“ Da gelte es auch gelegentlich, die Dreharbeiten zugunsten der Tiere zu unterbrechen. „Jeder Hund hat unterschiedliche Belastungsgrenzen, die ich nie überschreiten würde.“

Thomas Behrendt freut sich auf das Finale, und einen persönlichen Favoriten hat er auch schon. „Mal sehen ob ich das richtig einschätze“, sagt der erfahrene Trainer. Ver-raten möchte er seinen Tipp jedoch nicht. „Jeder Kandidat hat noch Entwicklungspotenzial.“